

## Evangelisch-Lutherische Bekenntnisgemeinschaft Sachsens e.V.

Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank), Dresden; IBAN: DE24 3506 0190 1602 7000 18

Vorsitzender: Pfarrer Karsten Klipphahn, Dorfstr. 9, 08541 Altensalz, Tel. 03741/4828715

Stellvertr. Vorsitzender: Dr. Jörg Michel, Bergstr. 2, 35444 Biebental, Tel. 0162 6627 966

Verantw. Rundbriefe: Dr. Christian Zschuppe, Traubelstraße 5 A, 01109 Dresden, Tel. 0351/8961887

www.bekennnismgemeinschaft.de



Liebe Brüder und Schwestern,

das beigefügte farbige Blatt hilft uns,  
Bilder aus: oben links „Taufet“ und

Advent zu feiern. Wir schneiden die  
rechts „Meinen Bogen“, unten links

„Unser tägliches Brot“ und rechts „Der gesegnete Kelch“, ganz unten die kleinen „betenden Hände“, „Herzen“, den „Hirtenstab“. Nun liegt ein Kreuz mit sechs Bildern vor uns. (Ist in der Nähe eine Kopierwerkstatt, so kann das Blatt auf A3 vergrößert werden, dann sind die Bilder besser zu sehen.) In vielen Gemeinden wird in Wohnungen eingeladen, um zu Hause Advent zu feiern. Da kommen vielleicht auch Nachbarn, für die Advent nur eine Vorbereitungszeit auf Weihnachten ist mit Süßigkeiten, Schmuck, Überraschungen, wir singen ja auch: „Wir sagen euch an den lieben Advent ... So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan. Freut euch ihr Christen...“ und Freude steckt an. (Die Bilder gestalteten Katechetten für Kinder und Familien, ich erlebte kürzlich einen Gottesdienst, wo eine Kindergruppe die Bilder in Großformat im Gespräch mit der Gemeinde vorstellte, es war begeisternd. Aber das bitte bei einer Tischrunde nicht vorher verraten!). – Das Kreuz bitte auf Pappe oder dünnes Holz kleben (mit Patafix, dann kann es wieder gelöst werden). In der Tischrunde kann es herumgereicht werden. Was entdecken wir? Es kommt zum Gespräch. –

Die betenden Hände: Wie gehen wir mit den Bitten der Kinder um? Oder mit (oft unausgesprochenen) Bitten von Erwachsenen? Als ich 11 Jahre alt war, erlebte ich in Leipzig im Luftschutzkeller, wie eine Frau beim Getöse der Flakgeschütze schrie: Vater unser ... Von da an erzählte ich abends im Bett Gott wie einem Vater alles, was mein Herz bewegte, auch später im Internat der Oberschule unter der Bettdecke. Meine Erfahrung ist: Gott erhört Gebete. Wirklich alle? – Was bedeuten mir die Bittrufe am Anfang des Gottesdienstes? – Die aufgeschlagene Bibel: Ich kannte als Kind nur wenige Geschichten aus der Bibel. Als ich 13 Jahre alt war und eine vollständige Bibel in der Hand hatte, las ich die dick gedruckten Stellen, das half mir. Wir können uns über die Herrnhuter Losungen austauschen. Am Anfang des Evangeliums schreibt Markus, wie Jesus sich mit den Vielen im Jordan vereint und von Johannes taufen lässt. Die Stimme vom Himmel sprach: „Du bist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe“. – Wir legen auf das Kreuz das Bild mit dem Taufstein. – Es beginnen drei Jahre, es ist der Advent Jesu in seinem Land, er heilt und rettet Menschen aus Macht des Bösen. Mit IHM beginnt Gottes Herrschaft unter uns. Wir sind Seine Kinder und Jesu Brüder und Schwestern. Was geschieht, wenn wir IHM und einander vertrauen? Was bedeutet uns unsere Taufe? – Wir verlängern das Kreuz nach oben mit dem Hirtenstab. – Der „Gute Hirte“ nimmt den verlorenen Sohn in die Arme. Es kann ein kleines Herz eingefügt werden oder betende Hände, Jesus bittet für uns beim Vater. Die Gemeinde hält Fürbitte für die Welt unter dem Regenbogen als Zeichen des Bundes. – Wir legen Unser tägliches Brot auf die Hostie (=Leib) Warum backen wir im Advent Pfefferkuchen? Was bedeutet das? Es lohnt sich, darüber nachzudenken, was der Apostel Paulus der Gemeinde in Korinth schreibt (1.Kor. 10, 16. 17; 11, 17 ff). Sind wir füreinander ein gut gewürzter Geschmack? Das wäre eine gute Vorbereitung auf das wahre Leib-Christi-Mahl. – Und schließlich: „Der gesegnete Kelch, den wir segnen, ist der nicht die Gemeinschaft des Blutes Christi? Im Blut Christi ist SEIN Leben. Als versöhnte Kinder werden wir Seine Brüder und Schwestern. Sein Leben ist in uns.

Ein gesegnetes Christfest in froher Gemeinschaft wünscht euch Euer Bruder Christian

## Evangelisch-Lutherische Bekenntnisgemeinschaft Sachsens e.V.

Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank), Dresden; IBAN: DE24 3506 0190 1602 7000 18

Vorsitzender: Pfarrer Karsten Klipphahn, Dorfstr. 9, 08541 Altensalz, Tel. 03741/4828715

Stellvertr. Vorsitzender: Dr. Jörg Michel, Bergstr. 2, 35444 Biebental, Tel. 0162 6627 966

Verantw. Rundbriefe: Dr. Christian Zschuppe, Traubelstraße 5 A, 01109 Dresden, Tel. 0351/8961887

[www.bekenntnisgemeinschaft.de](http://www.bekenntnisgemeinschaft.de)



### Informationen

Die Kirchenleitung der Ev.-Luth. Oktober 2016 eine Handreichung unserer Landeskirche ermöglicht, dass gleichgeschlechtliche Paare in eingetragener Lebenspartnerschaft im Rahmen eines Gottesdienstes gesegnet werden können. Die Entscheidung, ob das geschehen soll, wird in das Ermessen des jeweiligen Pfarrers/PfarrerIn gestellt, der/die sich zuvor mit dem Kirchenvorstand beraten soll.

Landeskirche Sachsens hat am 17. beschlossen, die es nun auch in

Gemeinsam mit der „Sächsischen Bekenntnisinitiative“ sehen wir darin einen weiteren Abweg von Bibel und Bekenntnis in unserer Kirche. Ich zitiere im Folgenden von der Internetseite der „Sächsischen Bekenntnisinitiative“ (SBI):

„Die Segnung homosexueller Partnerschaften kommt in unserer Landeskirche mit Blick auf das biblische Zeugnis nicht in Betracht.“ So hatte es unsere Kirchenleitung im Jahr 2001 anlässlich der staatlichen Einführung des Lebenspartnerschaftsgesetzes eindeutig festgestellt. In Treue zum biblischen Zeugnis hat sich unsere Kirche einer gesellschaftlichen Entwicklung entgegengestellt. Und nun kommt so eine Segnung auf einmal doch in Betracht. Woher kommt dieser Sinneswandel? Hat sich das biblische Zeugnis in den letzten 15 Jahren verändert? Oder hat der Heilige Geist der Kirche Jesu Christi ganz neue Erkenntnisse in dieser Frage geschenkt? Von all dem ist mir nichts bekannt.

Ich bin sehr traurig über diese Entwicklung in unserer Kirche. Mir tun die Gemeindeglieder leid, die durch diesen Beschluss an ihrer Kirche irre werden. Mir tun die homosexuell empfindenden Geschwister leid, die meinen, nun einen „Segen“ zu empfangen, der aber gar kein Segen ist, weil kein Pfarrer segnen kann, was Gott nicht segnet. Mir tut es um unsere ökumenischen Beziehungen leid, die durch diesen Beschluss schwer belastet wenn nicht gar zerstört werden. Und mir tut es schließlich auch um unsere Kirchenleitung leid, die so sehr unter öffentlichem Druck steht, dass sie nicht mehr die Kraft hat, „mit Blick auf das biblische Zeugnis“ gesellschaftspolitischen Entwicklungen zu widerstehen.

Liebe Freunde der SBI,

liebe Brüder und Schwestern in den Kirchenvorständen unserer Landeskirche, wir wollen nicht bei der Trauer über die Entwicklungen in unserer Landeskirche stehen bleiben, sondern uns weiterhin für unsere Kirche einsetzen. Deshalb ist auch unsere Handreichung erschienen. Sehr fundiert wird dort dargelegt, warum die geplante „Segenshandlung“ aus biblischen, liturgischen, ökumenischen und juristischen Gründen falsch ist. Wir empfehlen sehr, sich die Zeit zu nehmen, die Texte gründlich zu lesen. Auf den ersten beiden Seiten der Handreichung finden Sie eine zusammenfassende Beurteilung des Kirchenleitungsbeschlusses. Auf Seite 3 ist dann ein Beschlussvorschlag für ein Ortskirchengesetz abgedruckt, das Kirchenvorstände beschließen können. Auch wenn dagegen von landeskirchlicher Seite verschiedene Einwendungen gemacht werden, sollten Sie dennoch den Weg über ein solches Ortskirchengesetz bedenken und es beschließen. Es ist auf jeden Fall eine eindeutige Positionsbestimmung Ihrer Kirchengemeinde, die nicht ignoriert werden kann.

Pfarrer Gaston Nogrady, Sprecher der SBI

## Evangelisch-Lutherische Bekenntnisgemeinschaft Sachsens e.V.

Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank), Dresden; IBAN: DE24 3506 0190 1602 7000 18

Vorsitzender: Pfarrer Karsten Klippfahn, Dorfstr. 9, 08541 Altensalz, Tel. 03741/4828715

Stellvertr. Vorsitzender: Dr. Jörg Michel, Bergstr. 2, 35444 Biebertal, Tel. 0162 6627 966

Verantw. Rundbriefe: Dr. Christian Zschuppe, Traubelstraße 5 A, 01109 Dresden, Tel. 0351/8961887

[www.bekenntnisgemeinschaft.de](http://www.bekenntnisgemeinschaft.de)



Die „Theologische Handreichung der SBI für Kirchenvorstände der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens“ kann auf deren Internetseite ([www.bekenntnisinitiative.de](http://www.bekenntnisinitiative.de)) herunter geladen werden oder als Broschüre bei uns angefordert werden.

### Einladungen

Diesem Rundbrief liegt der Flyer mit der Einladung für unsere **Jahrestagung** in Kurort Rathen/Sächsische Schweiz bei. Sie soll am 10./11. März 2017 stattfinden.

Als Thema haben wir gewählt: „**Wenn der Staat zur Kirche wird – was bezeugt dann die Kirche Jesu Christi?**“

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Faltblatt. Beachten Sie bitte besonders, dass die Anmeldungen diesmal direkt an das Rüstzeitheim „Felsengrund“ in Rathen geschickt werden sollen.

Unsere alljährliche **Bibel- und Wanderfreizeit** in Rosenthal/Sächsische Schweiz soll im nächsten Herbst vom 18. – 24. September stattfinden.

### Zum Schluss

Liebe Leserinnen und Leser unserer Rundbriefe, liebe Schwestern und Brüder, zu Beginn eines neuen Kirchenjahres und kurz vor Ablauf des Kalenderjahres 2016 wollen wir Ihnen allen danken: für Ihre Treue zu den Anliegen unserer Bekenntnisgemeinschaft, für alle Gebete und Anregungen sowie alle finanzielle Unterstützung. Sie haben damit unseren Dienst maßgeblich mit ermöglicht. Vielen Dank!

Zugleich möchten wir Ihnen allen, Ihren Familien und Gemeinden ein gesegnetes Christfest wünschen. Möge das Licht, das durch Jesus Christus in Bethlehem aufgestrahlt ist, uns leuchten, uns den Weg weisen und auch im Neuen Jahr 2017 uns führen und trösten.

Mit freundlichen Grüßen – auch im Namen des Leitungskreises –  
Ihr Pfarrer Karsten Klippfahn

**Evangelisch-Lutherische Bekenntnisgemeinschaft Sachsens e.V.**

Bank für Kirche und Diakonie eG (KD-Bank), Dresden; IBAN: DE24 3506 0190 1602 7000 18

Vorsitzender: Pfarrer Karsten Klipphahn, Dorfstr. 9, 08541 Altensalz, Tel. 03741/4828715

Stellvertr. Vorsitzender: Dr. Jörg Michel, Bergstr. 2, 35444 Biebertal, Tel. 0162 6627 966

Verantw. Rundbriefe: Dr. Christian Zschuppe, Traubelstraße 5 A, 01109 Dresden, Tel. 0351/8961887

www.bekennnismgemeinschaft.de



Taufet sie auf den Namen  
und des Vaters  
und des Heiligen Geistes

Sendungsmahl

Zurüstungsmahl

Bund für Alle

Meinen Bogen  
habe ich in die Wolken gesetzt

Zwischen Meer und Erde  
Zwischen Himmel und Erde  
Zwischen mir und euch und allem Lebendigen bei euch auf ewig

Der soll das Zeichen sein

Erinnerungsmahl

Leib-Christi-Mahl

Liebesmahl

Gedächtnismahl

Wir haben ein Passalamme  
das ist Christus

ich bin der gute Hirte

Bundesmahl  
Gemeinschaft

Hoffnungsmahl

Friedensmahl  
unser Herr kommt

mit dem Lebendigen Jesus

Unser tägliches Brot

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein  
gib uns heute

Bittet, so wird euch gegeben

so wird euch aufgetan

Suchet so werdet ihr

Der gesegnete Kelch, den wir segnen, ist der nicht die  
Gemeinschaft des Blutes Christi

Trinket alle daraus  
Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut



Kyrie eleison Herr erbarme dich

Was ihr tut das tut alles zu Gottes Ehre

Christe eleison  
Christe eleison  
Christe eleison

